



Heideschule Schwanewede

Ergebnisse der Planungsgruppe
„Konzept zur Schulhofgestaltung“

Mitglieder der Planungsgruppe

- Fr. Dreisbach-Einmann Schulleiterin
- Hr. Rothaupt Konrektor
- Fr. Armbrecht Schulvorstand /Lehrerin
- Fr. Medwedew Schulvorstand /Lehrerin
- Fr. Bartusch Gemeinde- /Elternvertreterin
- Hr. Maaß Schulvorstand /Elternvertreter
- Fr. Hesse Beraterin für Schulhofgestaltung

Ziele des Konzepts zur Schulhofgestaltung

- Der Schulhof wurde für die Umsetzung in verschiedene Abschnitte aufgeteilt, so ist ein modulares Realisierungskonzept entstanden.
- Die Realisierung ist über einen Zeitraum vom 2-3 Jahren gedacht und kann Kostenverträglich auf die Haushaltssituation der Gemeinde Schwanewede angepasst werden.

Vorgehen der Planungsgruppe

- Beschluss des Schulvorstands zur Einrichtung einer Planungsgruppe. ✓
- Termin zur Vorortbegehung und Geländesichtung. ✓
- Erarbeitung eines modularen Gestaltungskonzeptes mit der Möglichkeit einer flexibler Haushaltsbudgetierung. ✓
- Vorstellung der Ergebnisse im Schulvorstand und im Schulelternrat. Festlegung des weiteren Vorgehens in den Gremien. ✓
- Freigabe im Schulvorstand zu den weiteren Maßnahmen mit den Gemeinde Vertretern. ✓

Weitere Maßnahmen

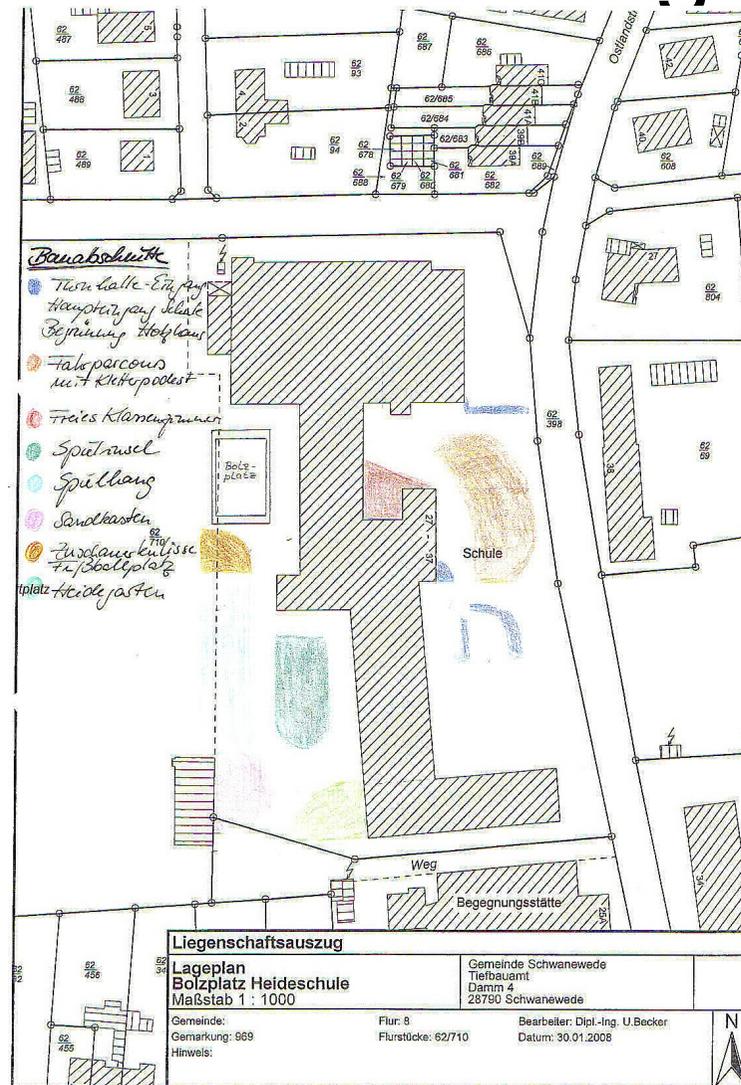
- Vorstellung der Planungsergebnisse mit den entsprechenden Gemeindevertretern. ✓
- Festlegung der Realisierungszeiträume der einzelnen Gestaltungsmodule. ✓
- Abstimmung eines Finanzierungsmodells mit Prioritäten unter Berücksichtigung von Eigenleistungen durch die Elternschaft und Spenden des Schulvereins. ✓ in Arbeit
- Bekanntmachung des Vorhabens in der Elternschaft (z.B. bei Schulveranstaltungen und auf der Homepage der Heideschule [www.heideschule-schwanewede.de]) ✓
- Ausschreibung des Leistungsverzeichnis der Arbeiten die nicht durch die Elternschaft oder die Gemeinde erbracht werden.
- Realisierung ab Q2/2009

Luftbild der Heideschule



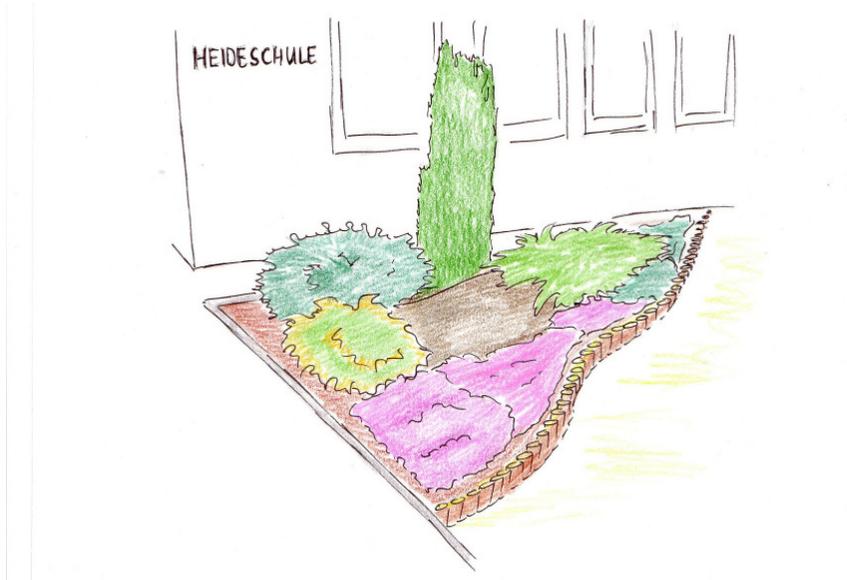
Dipl.-Ing. (FH) Marita Hesse
Achtern Heben 14D
28790 Schwanewede

Grundriss mit Gestaltungspunkten



Dipl.-Ing. (FH) Marita Hesse
Achtern Heben 14D
28790 Schwanewede

Haupteingang Heideschule



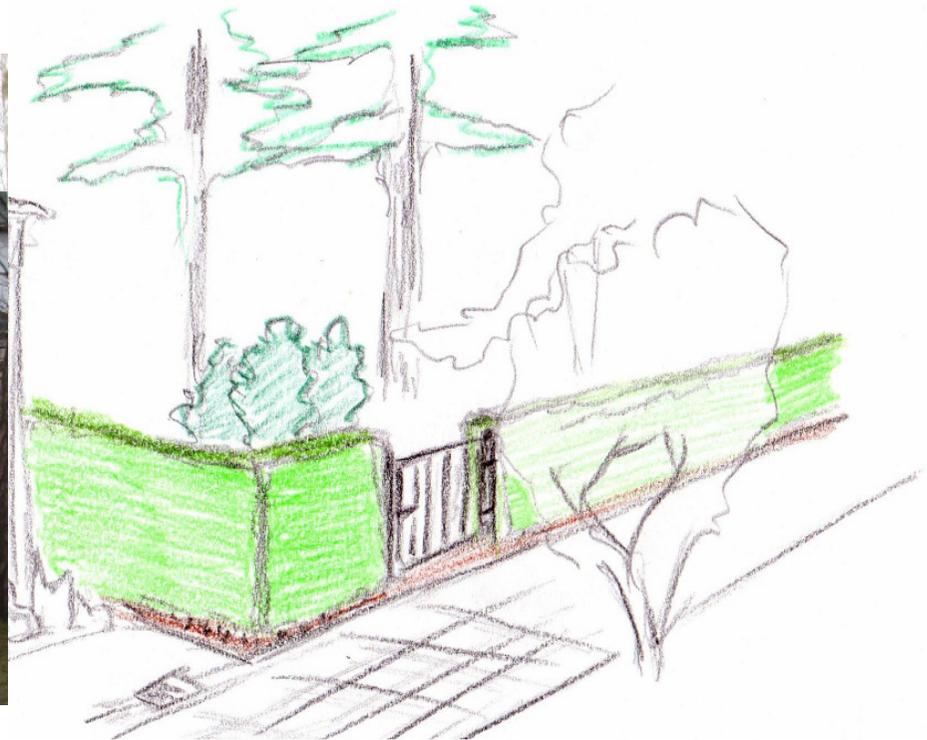
Beetanzpflanzung mit typischen Heidepflanzen und Findling

Zum Beispiel:

- | | |
|---------------------------|--------------------------------|
| - Wacholderarten | (Juniperus communis in Sorten) |
| - Kieferarten | (Pinus sylvestris in Sorten) |
| - verschiedene Heidearten | (Erica sp. Calluna sp.) |
| - Krähenbeere | (Empetrum nigrum) |
| - Preiselbeere | (Vaccinium vitis-idaea) |

Ziel : Identifikation mit dem Schulnamen und der typischen Landschaft

Turnhalleneingang



Anpflanzung einer Hecke mit Toreingang

Pflanzenauswahl:

- immergrün, schnittfest, trockenheitsresistent, sandiger, saurer Boden, halbschattig- schattig bevorzugend

Toreingang:

- für Abfuhr von gärtnerischem Schnittmaterial Zugang zum Sickerschacht gewährleisten

Rundweg für Fahrrad & Co



- Schaffung eines abgerundeten Parcours für eine bessere Befahrbarkeit
- neues Zentrum durch Aufstellung des vorhanden und überarbeiteten Spielturms
- 3 neue Wege zum neuen Zentrum
- Holzpoller, Baumabschnitte, Findlinge zur Raumabtrennung des neuen Zentrums
- Holzabschnitte in Kreisverkehren sammeln, um Kinder zum Verbleiben auf den Wegen zu bringen

Ansicht Holzhaus - Eingangsbereich



- Anlegen eines Grünstreifens um das Holzhaus zur optischen Aufwertung des gesamten Eingangsbereiches ohne Schnittaufwand
- Belassen eines Rundganges um das Holzhaus
- Einbindung in die vorhandene Verkehrsführung für die Kinder

Freies Klassenzimmer



Laubüberdachung
mit Holzbogeneingang



Pergolenüberdachung
mit Findlingen am Eingang

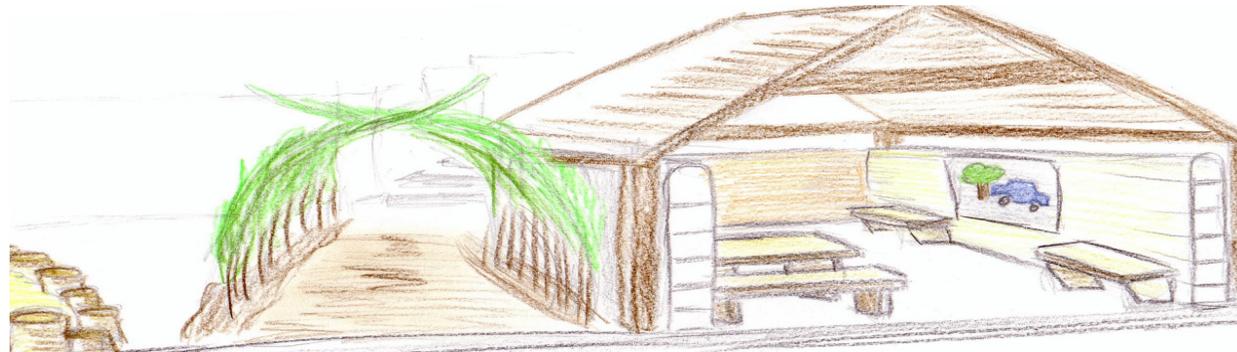
Umgestaltung des Sandkastens



Umgestaltung und Aufwertung des vorhandenen Sandkastens

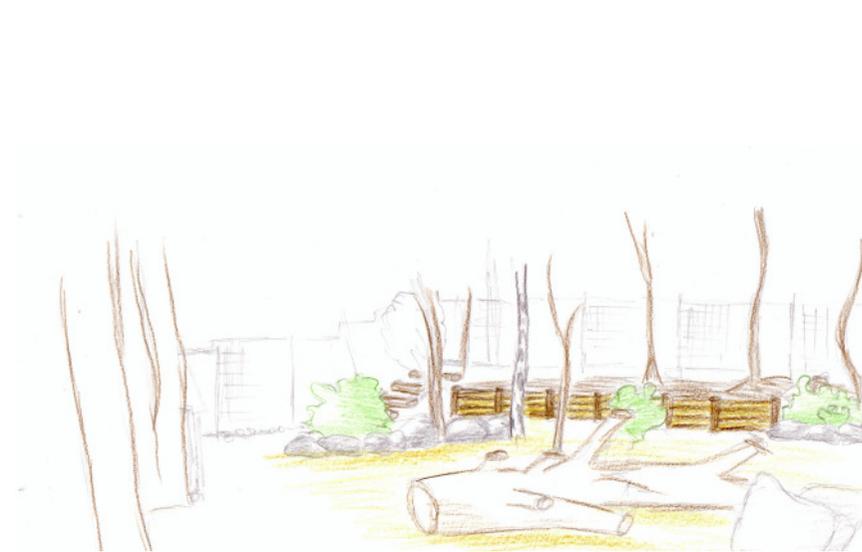
- Schaffung von verschiedenen Sandspielbereichen durch Abgrenzung
- Aufstellung von zwei neuen Spielgeräten zur Aufwertung des Sandkastens
- Einbindung der Kletterwurzel in den Sandbereich
- Abgrenzung des gesamten Sandspielbereiches durch verschiedene natürliche Materialien, die auch als Sitzmöglichkeit genutzt werden können, wie auch die Sitzbank um die vorhandene Weide
- Eventuelle Lückenbepflanzung im rückwärtigen Bereich mit Aufbringung von Mutterboden und Rindenmulch

Hang hinterer Schulhof Teil1



- Alternativnutzung der Kompostbox als Holzhaus mit Sitzbänken und Maltafel
- Anpflanzung eines Weidentunnels in Laufhöhe oder anderer Höhe

Hang hinterer Schulhof Teil2



- Anlegen einer Holzbohlentreppe am Zaun hinauf zum Trampelpfad
- Setzen einer Holzterrasse (Höhe $\leq 60\text{cm}$) mit Mutterbodenaufschüttung an der Rückwand
- Sicherung des Strauch-/ Baumwuchses an der rechten Seite der Holzbohlentreppe durch Ablegen von Findlingen, evtl. Mutterbodenaufschüttung im geringen Maß erforderlich

Hang hinterer Schulhof Teil3



- Sicherung der vorhandenen Strauch- und Baumgruppen durch Einzäunung mit niedrigem Holzzaun, dadurch Aufzeigen von zu benutzenden Wegen
- Aufstellen einer Kletterrampe mit Zugseil als Wegmöglichkeit zum Trampelpfad hinauf
- Aufwertung der Strauch-/ Gehölzgruppen mit Mutterboden und/ oder Rindenmulch, zusätzliche visuelle Aufnahme als nicht zu betretende Fläche

Hang hinterer Schulhof Teil4



- Sicherung der vorhandenen Strauch- und Baumgruppen durch Einzäunung mit einem Weidenzaun/ Staketenzaun, dadurch Aufzeigen von zu benutzenden Wegen
- Aufwertung der Strauch-/ Gehölzgruppen mit Mutterboden und/ oder Rindenmulch, zusätzliche visuelle Aufnahme als nicht zu betretende Fläche
- am rechten Bildrand Beginn des Zuschauerbereiches des Fußballplatzes mit einem Ausgang in Form eines Kletternetzes

Spielinsel hinteren Schulhof Teil1

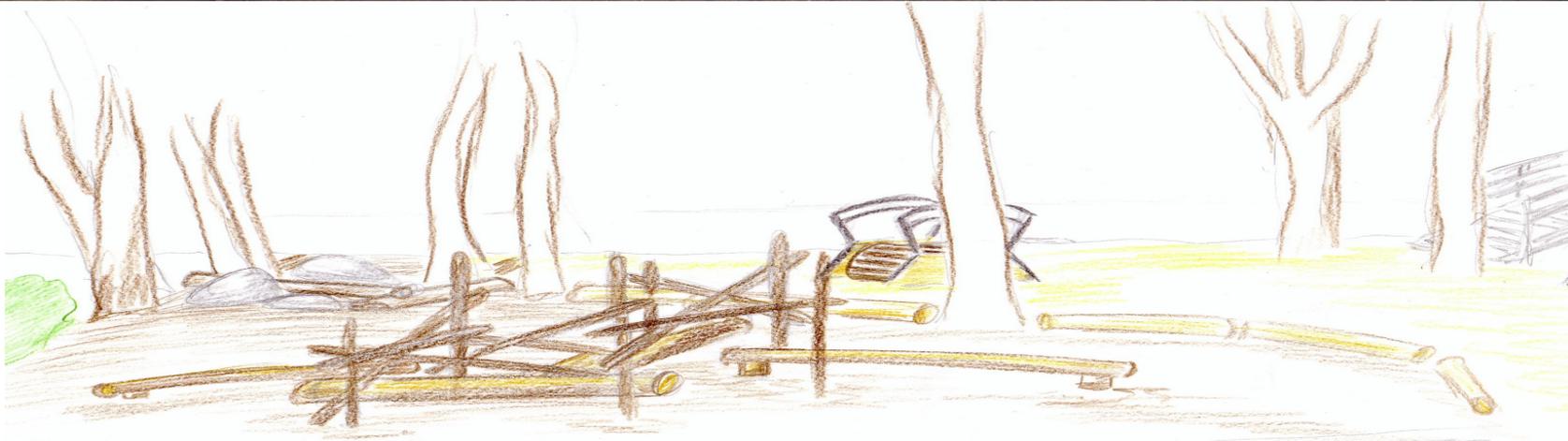


Ruhe- und Entspannungszone mit Schaukel, Stehwippe, Sitzkombination, Laufsteg

- Laufsteg als „Eingang“ in den beruhigten Bereich
- Förderung der Koordination von Armen und Beinen, Gleichgewichtssinn, Konzentration, Geschicklichkeit, Kommunikation
- Aufstellung von Staketenzaun, Findlinge, Heckenanpflanzung, Holzpoller als Abtrennung vom Schulhof für Schaffung eines „separaten“ Bereiches und Verhinderung des Hindurchtobens
- Anpflanzung von 2-3 Solitär-bäumen als Schattenspendler

Dipl.-Ing. (FH) Marita Hesse
Achtern Heben 14D
28790 Schwanewede

Spielinsel hinteren Schulhof Teil2



Geschicklichkeitsparcours mit Kletter- Balancierpfad und Lauftrommel

- Förderung der Koordination von Armen und Beinen, Gleichgewichtssinn, Konzentration, Geschicklichkeit und Beweglichkeit
- Baumstammabschnitte als Abtrennung der Fallschutzmaterialien und als Sitzmöglichkeit

Dipl.-Ing. (FH) Marita Hesse
Achtern Heben 14D
28790 Schwanewede

Heidegarten der Schule



Anlage einer typischen Heidelandschaft zur Aufwertung des Schulhofes und zur Identifikation mit Schulnamen

Dipl.-Ing. (FH) Marita Hesse
Achtern Heben 14D
28790 Schwanewede

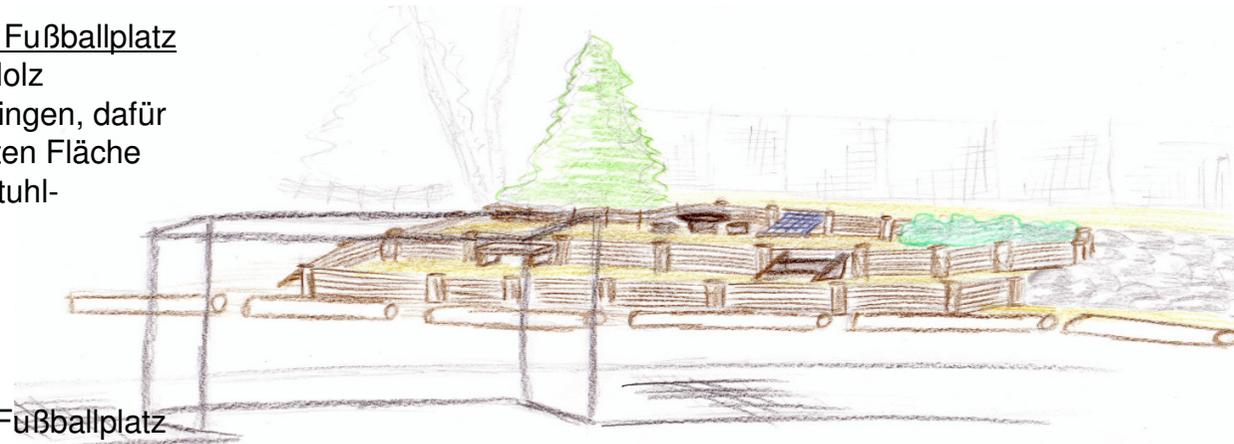
Zuschauerplätze an Fußballplatz



Schaffung von Zuschauerplätzen am Fußballplatz

- Terrassierung des Hanges mittels Holz (Höhenabschnitten 60cm) und Findlingen, dafür Entsorgung der restlichen versiegelten Fläche
- Aufstellen von Sitzbänken, Tisch- Stuhl-Kombinationen
- Kletternetze und Treppen als Aufgangsmöglichkeiten
- Holzstammabschnitte als Abgrenzung von Holzhacksel- zur Pflasterfläche am Fußballplatz und Schaffung zusätzlicher Sitzmöglichkeiten

Alternativ : Holzpalisaden eventuell mit niedrigen Bänken



DFB Mini-Spielfeld

Ist bereits 2008 realisiert worden



Dipl.-Ing. (FH) Marita Hesse
Achtern Heben 14D
28790 Schwanewede

Überblick Schulhofgestaltung

Leistung	Eigenleistung aus der Elternschaft (geschätzt)
2008 Haupteingang	50%
2008 Turnhalleneingang	75%
2008 Begrünung Verkehrshäuschen	40%
Instandsetzung der vorhandenen Fahrradwege	
2008 vorh. Spielgerät incl. Fallschutz	25%
2011 Freies Klassenzimmer	30%
2009 Sandkasten	15%
2010 Spielhang hinterer Schulhof	25%
Heidegarten	
Fußball Kulisse	25%
Gesamt Summe:	35,6%